Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **25 (1971)**

Heft 10: **Sport- und Mehrzweckbauten = Ensembles sportifs et polyvalents = Sports- and multipurpose constructions**

PDF erstellt am: **28.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



ELRO plant, fabriziert und liefert neuzeitliche rationelle Kücheneinrichtungen für

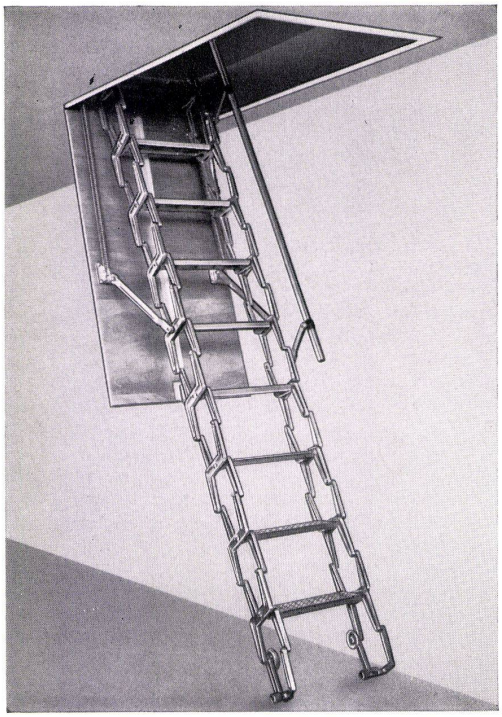
Hotels
Restaurants
Snack-Bars
Imbißecken

Die Exklusivvorteile der ELRO-Koch-, Brat-, Back- und Grillapparate sind:

- universelles besseres Kochen
- kürzere Kochzeiten
- weitgehende Kochautomatik
- bessere Raumnutzung
- geringerer Personalbedarf
- hygienische Arbeitsweise

ROBERT MAUCH
ELRO-WERKE AG

5620 Bremgarten
Telephon 057 5 30 30

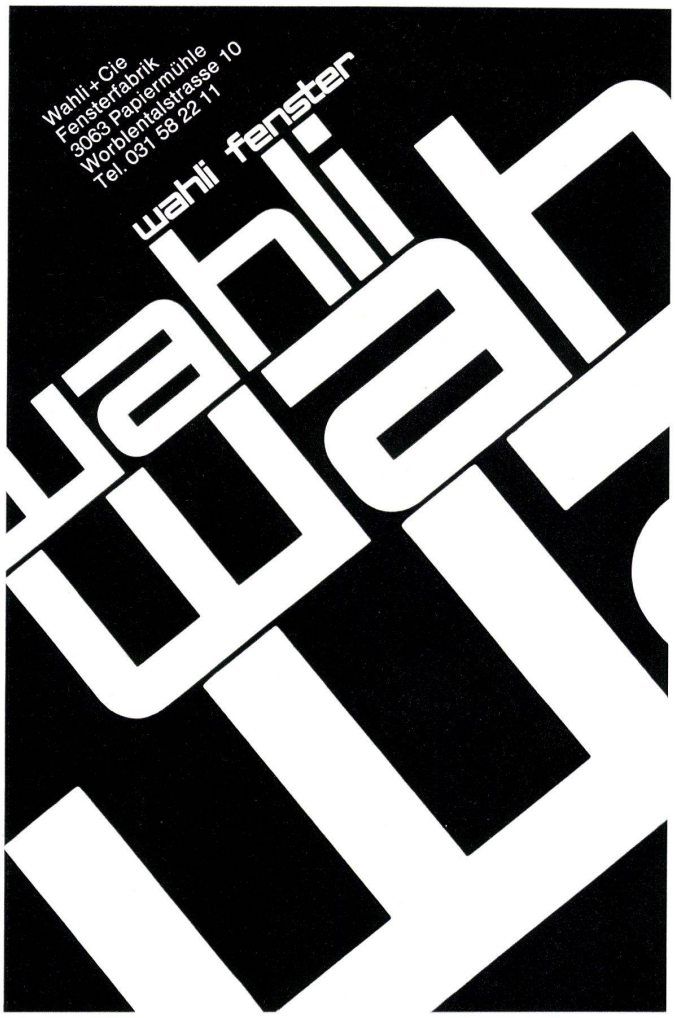


COLUMBUS

Scherentreppen als Zugang zum Estrich, zum Liftmotorenraum und zum Flachdach. Anfertigung nach Maß.

Mühlberger & Co., St. Gallen
Rorschacherstraße 53, Tel. 071 24 65 22

Die Exklusivität von Formica für vertikale Flächen!
FORMICA
verticolor®
Verlangen Sie die Kollektion. Tel. 071 98 16 14/15
Formica Plastics AG
9303 Wittenbach SG



überarbeitete Auflage 1971. Bauverlag GmbH, Wiesbaden und Berlin. 618 Seiten DIN B 5 mit 320 Abbildungen und 49 Tabellen. Ganzgewebe DM 75.–.

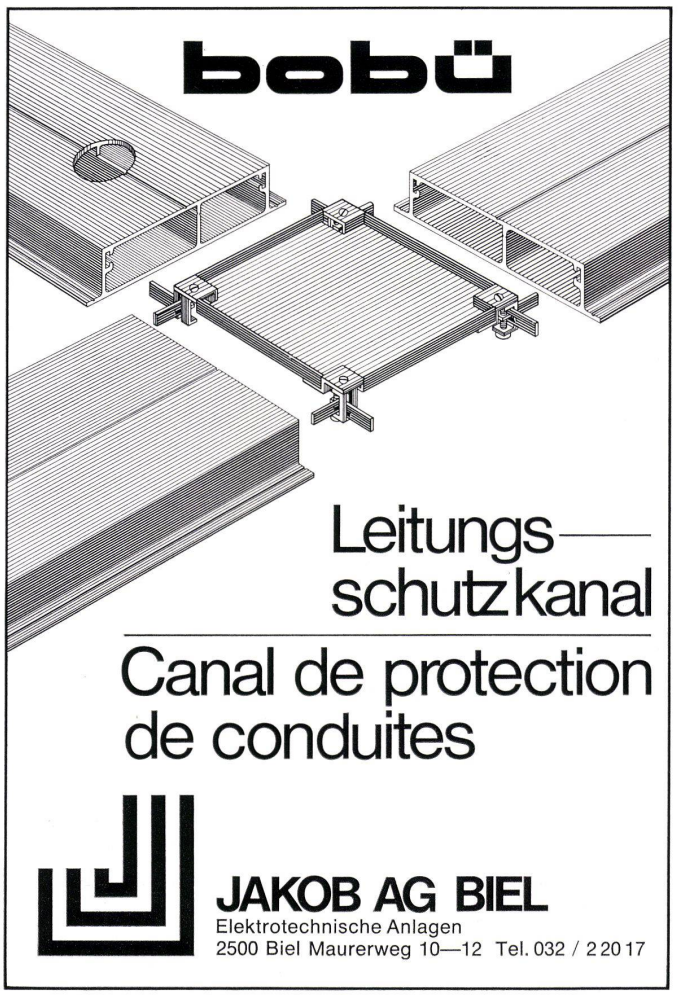
Seit Jahren benutzen Architekten und Ingenieure dieses sehr praxisbezogene Handbuch als zuverlässiges Nachschlagewerk bei einfachen und schwierigen Konstruktionen, die bauphysikalische Kenntnisse voraussetzen. Die jetzt vorliegende, überarbeitete Neuauflage entspricht wieder dem letzten Stand der Technik und der Normung.
In den meisten Fällen lassen sich die im Zusammenhang mit der Planung, Berechnung oder Ausführung von Wärme- und Feuchtigkeitsschutzkonstruktionen möglichen Fehlerquellen mit Hilfe dieses bewährten Buches vermeiden.
Dem Charakter eines baupraktischen Nachschlagewerkes entsprechend werden vorzugsweise die unmittelbar bei Konstruktion und Bauausführung auftretenden bauphysikalischen Probleme des Wärme- und Feuchtigkeitsschutzes behandelt. Besonders breiten Raum hat der Verfasser dabei den immer wieder Schwierigkeiten bereitenden Fragen der Temperaturspannungen, der Dampfdiffusion, der Eigenfeuchtigkeit, der Ausblühungen und des Feuchtigkeitsausfalles gewidmet. Jeder Berechnungsfall wird durch Konstruktionsdetails und durch typische Beispiele für die richtige und die falsche Ausführung dargestellt. Der Benutzer kann sich also durch einfaches Nachschlagen über die im Einzelfall notwendigen Maßnahmen schnell orientieren. Er benötigt sogar für die jeweils erforderlichen Berechnungen keinerlei weitere Unterlagen, da alle verlangten Werte übersichtlich in Tabellen und Tafeln zusätzlich enthalten sind.

Professor Ernst Neufert
unter Mitarbeit von Dipl-Ing. G. H. Hartmann und Dipl.-Ing. H. P. Kappler

Styropor-Handbuch

Dämmung im Hochbau aus der Sicht des Architekten, dargestellt am Beispiel von Schaumstoffen aus Styropor. Bauverlag GmbH, Wiesbaden und Berlin. 2. erweiterte Auflage 1971. 326 Seiten DIN A 4 mit vielen mehrfarbigen Zeichnungen und Tafeln. Halbgewebe DM 55.–.

In der für alle Neufert-Bücher vorbildlichen und verständlichen Darstellungsweise werden in diesem in neuer Bearbeitung vorliegenden Handbuch die physikalisch-technischen Grundlagen und Zusammenhänge der Wärme- und Schalldämmung im Bauwesen durch eine Vielzahl von Anwendungsfällen am Beispiel Styropor-Schaumstoffe dargestellt. Der richtige Aufbau zusammengesetzter Bauteile wird durch ausführliche Produktunterlagen, Schemen, Tabellen, nomographische Tafeln und Detailzeichnungen dargestellt. Das Handbuch ist in allen Fragen der Dämmung eine sichere und schnelle Hilfe.
In der vorliegenden zweiten Auflage wurden alle Details auf den neuesten Stand gebracht. Das betrifft zum Beispiel die vorgeschriebenen Wärmedämmwerte nach DIN 4108, ferner Werkstoffdaten, Lieferformen, Brandschutzbestimmungen und das jetzt auf wesentlich neuen Gesichtspunkten aufbauende Kapitel über Putz auf Styropor.
Neu hinzugekommen beziehungsweise sehr stark erweitert wurden die Themenbereiche Dachhautausbildung, Lage der Dampfsperre, Wandanschluß bei Dächern, Oberlichter und Terrassenbeläge, Wärmebrücken in der Massivwand, DIN 4109, neu (Armaturen), Schallschutz außerhalb des Gebäudes, Belüftung von Kaltdächern, zusätzliche Angaben für Unterspannbahnen, Diagramme über den Schallschutz von Doppelwänden und von schwimmenden Estrichen. Ferner ein neues Diagramm mit vereinfachten Zeichnungen der Kondenswassermenge bei beliebigen Temperaturen innen und außen zwischen −18 und +30°. Eine Umrechnungstabelle auf englische Maße und ein ausführliches Tabellenverzeichnis runden die neu bearbeiteten Teile so ab, daß insgesamt jetzt wieder ein viele Jahre gültiges praxisgerechtes Handbuch für die richtige Anwendung der Dämmung im Hochbau zur Verfügung steht.



Neuer Wettbewerb

Kreisschulhaus Leimental

Der Zweckverband Kreisschulhaus Leimental veranstaltet einen Projektwettbewerb, an welchem teilnahmeberechtigt sind: die in den Kantonen Solothurn und Basel-Land (Bezirk Arlesheim) niedergelassenen sowie die im solothurnischen Leimental heimatberechtigten Architekten. Architekten im Preisgericht: Heinrich Altenbach, Basel; Kantonsbaumeister Max Jeltsch, Solothurn; Kantonsbaumeister Hans Luder, Basel; Heinrich Baur, Basel. Für fünf oder sechs Preise stehen Fr. 25 000.–, für Ankäufe Fr. 5000.– zur Verfügung. Die Kreisschule für die Oberstufe besteht aus Bezirks-, Sekundar- und Oberschule und soll in zwei Ausbaustufen (14 und 12 Klassen) gebaut werden. Aus dem Raumprogramm der ersten Etappe: 14 Klassenzimmer, 1 Physik-Chemie-Zimmer, 1 Sprachlabor, 2 Lehrerzimmer, 2 Materialräume; Gruppe Schulküche und Hauswirtschaft (6 Räume); Turnhalle und Kleinschwimmhalle mit allen Nebenräumen; Heizzentrale; Abwartwohnung; Luftschutzanlagen, Außenanlagen. In der zweiten Etappe: 12 Klassenzimmer, je 2 Lehrerzimmer und Materialräume. Anforderungen: Situation 1:500 (mit zweiter Etappe), Projektpläne 1:200, Isometrie Klasseneinheiten 1:100, kubische Berechnung, Erläuterungsbericht, Berechnung der Bruttogeschoßflächen. Projekteingabe bis 1. Dezember. Die Unterlagen können gegen ein Depot von Fr. 50.– beim Präsidenten des Zweckverbandes Kreisschule Leimental, Josef Haberthür, 4113 Flüh, bezogen werden.